



STIFTUNG JEDEM KIND EIN
INSTRUMENT

Willy-Brandt-Platz 1-3
44787 Bochum

Informationen für die Presse

Bochum, 7. März 2008

TELEFON 02 34.54 17 47-0

TELEFAX 02 34.54 17 47-99

E-MAIL info@jedemkind.de

URL www.jedemkind.de

VORSTAND

Manfred Grunenberg
Gabriele Spengler

Prominentes Kuratorium nimmt Arbeit für Stiftung Jedem Kind ein Instrument auf

In einer ersten konstituierenden Sitzung trafen sich heute Kuratorinnen und Kuratoren der *Stiftung Jedem Kind ein Instrument*. Fachleute und Personen des öffentlichen Lebens aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Kultur und Bildung sagten ihre ehrenamtliche Arbeit für die Stiftung zu: darunter der Intendant der Philharmonie Essen, Michael Kaufmann, die Bratschistin Tabea Zimmermann ebenso wie der Verfasser der Langzeitstudie zum Einfluss von Musikerziehung auf Kinder, Prof. Dr. Hans Günther Bastian und der Sozialisationsforscher und Bildungsreformer Prof. Dr. Wolfgang Edelstein.

Das Projektbüro, welches im Juni vergangenen Jahres seine Arbeit in Bochum aufnahm, ist inzwischen in der gemeinnützigen *Stiftung Jedem Kind ein Instrument* aufgegangen. Mit dem heutigen Treffen unterstützen von nun an drei hochrangig besetzte Gremien – Stiftungsrat, Beirat und Kuratorium – die Stiftung bei ihrem zentralen Anliegen, Musik als wichtiges Element einer ganzheitlichen Bildung möglichst *allen* Kindern des Ruhrgebiets zugänglich zu machen. Die Vertreter des Kuratoriums verschafften sich am Vormittag einen Einblick in das Projekt, indem sie den Unterricht von „Jedem Kind ein Instrument“ in einer Bochumer Grundschule besuchten. Anschließend sprachen sie mit Vertretern der Stiftung im Wasserschloss Haus Kemnade über die zukünftige gemeinsame Arbeit. Einige Monate zuvor hatten bereits Stiftungsrat und Beirat ihre Arbeit aufgenommen.

Dem Stiftungsrat der *Stiftung Jedem Kind ein Instrument* gehören unter anderem Hans-Heinrich Grosse-Brockhoff, Staatssekretär für Kultur des Landes Nordrhein-Westfalen, Hortensia Völckers, Künstlerische Direktorin der Kulturstiftung des Bundes, und Herbert Meier, Geschäftsführer der Zukunftsstiftung Bildung in der GLS Treuhand e.V., an – sie sind die Initiatoren des Ruhrgebietsprogramms. Der Beirat der Stiftung setzt sich aus Vertretern von Verbänden und Netzwerken zusammen, die vor allem in den Bereichen Eltern- und Jugendarbeit, Integration und Migration langjährige Erfahrungen besitzen und gut in den Kommunen des Ruhrgebiets vernetzt sind. Die *Stiftung Jedem Kind ein Instrument* entwickelt in enger Zusammenarbeit mit ihren Gremien und den Musikschulen vor Ort auf dem Gebiet der Musikerziehung unter-



schiedlichste Maßnahmen zur Förderung der kulturellen Bildung. Gemeinsame Zielsetzung aller ist es, den Spaß am gemeinsamen, aktiven Musizieren zu wecken und so die kreativen, kognitiven aber auch sozialen Fähigkeiten der Kinder zu fördern.

„Jedem Kind ein Instrument“ ist eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes, des Landes Nordrhein-Westfalen und der Zukunftsstiftung Bildung in der GLS Treuhand e.V. unter Beteiligung der Kommunen des Ruhrgebiets, privater Förderer und der teilnehmenden Familien. Es ist ein Kooperationsprojekt der Kulturhauptstadt 2010. Bundespräsident Horst Köhler unterstützt das Modellprojekt als Schirmherr. Das Programm startete im Schuljahr 07/08 im gesamten Ruhrgebiet mit rund 7.300 Erstklässlern und wächst jährlich. Schon im kommenden Schuljahr wird sich die Zahl der Erstklässler, die mit dem Projekt starten können, mehr als verdoppeln.

KONTAKT

Kathrin Stenzel
Leitung Kommunikation
Stiftung Jedem Kind ein Instrument
Willy-Brandt-Platz 1-3
44787 Bochum
TELEFON 02 34 54 17 47-13
TELEFAX 02 34 54 17 47-99
EMAIL kathrin.stenzel@jedemkind.de